

UNICEF-Brunnen in Bad Neuenahr

Schlagwörter: [Brunnen](#), [Denkmal \(Gedächtnisbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

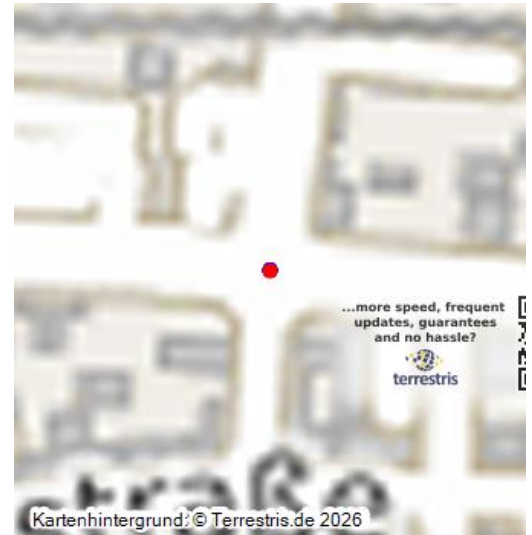
Gemeinde(n): Bad Neuenahr-Ahrweiler

Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz



UNICEF-Brunnen in Bad Neuenahr (2019)
Fotograf/Urheber: Elmar Knieps



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Auf dem Kreisverkehr in der Kreuzung Kölner Straße und Rathausstraße befindet sich der UNICEF-Brunnen. Der Brunnen wurde 2003 von dem holländischen Zauberkünstler und offiziellen UNICEF-Botschafter Hans Klok eingeweiht.

Gegründet wurde das Kinderhilfswerk UNICEF 1946 als „United Nations International Childrens’s Emergency Fund“ (kurz: UNICEF). 1953 wurde das Kinderhilfswerk eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen und in „United Nations Children’s Fund“ umbenannt. Im selben Jahr wurde zudem das Deutsche Komitee für UNICEF als Verein gegründet. Aus diesem Grund feierte UNICEF 2003 sein 50-jähriges Bestehen. Bad Neuenahr-Ahrweiler wurde Jubiläumsstadt und übernahm die Patenschaft für zahlreiche Spendenaktionen des Kinderhilfswerks.

Der Brunnen wurde zur Erinnerung an die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Stadt und UNICEF angelegt. Gestaltet wurde der Brunnen vom ortsansässigen Künstler Stephan Maria Glöckner. Der Brunnen besteht aus drei Edelstahl-Säulen, zwischen denen eine blaue Aluminium-Kugel mit Hilfe von Drahtseilen befestigt ist. Die drei Edelstahl-Säulen stehen für die drei historischen Ortsteile von Bad Neuenahr ([Beul](#), [Hemmesen](#) und [Wadenheim](#)). Die Säulen sind gebogen und bilden zusammen die Form einer Flasche. Damit soll die lange Wein- und Wassertradition von Bad Neuenahr symbolisiert werden. Die Aluminium-Kugel befindet sich über der Fontäne des Brunnens und scheint dadurch auf dem Wasser zu schweben. Sie erinnert an den wasserreichen, „blauen Planeten“ Erde. Wasser, als ein immer wertvoller werdendes Gut, spielte auch für die weltweiten Projekte von UNICEF im Jubiläumsjahr eine zentrale Rolle.

Im September 2016 wurde die blaue Kugel gestohlen und im April 2017 durch eine neue ersetzt.

(Vanessa Bindarra, Universität Koblenz-Landau, 2016)

Internet

www.aw-wiki.de: UNICEF-Brunnen Bad Neuenahr (abgerufen 11.09.2018)

de.wikipedia.org: UNICEF (abgerufen 11.09.2018)

Literatur

Robbel, Daniel; Unschuld, Dirk (2020): 111 Orte im Ahrtal, die man gesehen haben muss. S. 96-97, Köln.

UNICEF-Brunnen in Bad Neuenahr

Schlagwörter: Brunnen, Denkmal (Gedächtnisbauwerk)

Ort: 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler - Bad Neuenahr

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 2003

Koordinate WGS84: 50° 32 48,82 N: 7° 08 17,93 O / 50,54689°N: 7,13831°O

Koordinate UTM: 32.368.102,46 m: 5.601.094,65 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.725,48 m: 5.601.860,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Vanessa Bindarra (2016), „UNICEF-Brunnen in Bad Neuenahr“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245965> (Abgerufen: 26. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

